Wolters Kluwer

ADDISON | AKTE | SBS Rewe neo®

Datev Archiv-DVD-Konverter

Benutzerhandbuch

Juni 2021

ADDISON | AKTE | SBS Rewe neo®

Datev Archiv-DVD-Konverter

Benutzerhandbuch

Stand: Juni 2021

Version	Beschreibung	Datum
1.0	Grundversion	08.01.2021
2.0	Erweiterungen/Neuerungen	23.05.2021

Die Angaben in diesem Dokument können ohne gesonderte Mitteilung geändert werden und entwickeln sich ständig weiter.

Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, auch die der Übersetzung, des Nachdrucks und der Vervielfältigung des Dokuments oder von Teilen daraus, sind vorbehalten. Ohne schriftliche Genehmigung seitens der Wolters Kluwer Software und Service GmbH darf kein Teil dieses Dokuments in irgendeiner Form (Fotokopie, Mikrofilm oder einem anderen Verfahren), auch nicht zum Zwecke der Unterrichtsgestaltung, reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Werden Produkt-/Markennamen verwendet, müssen diese kenntlich gemacht werden. Folgende Auflistung ist nicht abschließend und muss ggf. erweitert werden.

Microsoft®, Windows®, Windows® 2000, Windows® XP, Windows Server® 2003, Windows Vista®, Windows Server® 2008, Windows® 7, Windows® 8, Windows® 10 und Internet Explorer®, Edge®, Microsoft Office, Microsoft Office 365, Microsoft Word, Microsoft Excel, Microsoft PowerPoint, Microsoft Outlook, Microsoft Access, Microsoft Project sind eingetragene Warenzeichen oder Warenzeichen der Microsoft Corporation in den U.S.A. und anderen Ländern.

PostScript ist ein eingetragenes Warenzeichen von Adobe Systems Incorporated.

Adobe, das Adobe-Logo, Acrobat, das Adobe PDF-Logo und Reader sind eingetragene Warenzeichen der Adobe Systems Incorporated in den Vereinigten Staaten und in anderen Ländern.

Apple, Macintosh, Mac OS, AppleTalk, EtherTalk, LaserWriter, iPhone und iPad sind Markenzeichen von Apple Inc., die in den USA und anderen Ländern registriert sind.

AirPrint und das AirPrint Logo sind Markenzeichen von Apple Inc.

iOS ist ein Markenzeichen oder eingetragenes Markenzeichen von Cisco, das in den U.S. USA und anderen Ländern für Apple Inc. lizenziert ist.

Mozilla® und Firefox® sind eingetragene Warenzeichen oder Warenzeichen der Mozilla Stiftung in den U.S.A. und anderen Ländern.

Alle weiteren Produkt- und Firmennamen, die in diesem Dokument erwähnt werden, sind möglicherweise Warenzeichen des jeweiligen Eigentümers und werden anerkannt.

Inhaltsverzeichnis

1.	**Programmüberblick und Voraussetzungen**	**4**
1.1.	Programmüberblick	4
1.2.	Voraussetzungen	5
2.	**Schritt für Schritt Anleitung bis zum Datenimport**	**6**
2.1.	Vorarbeiten für die Konvertierung mit dem Datev Archiv-DVD-Konverter	6
2.2.	Analyse und Konvertierung der Daten im Datev Archiv-DVD-Konverter	6
2.3.	Datenimport in die ADDISON Software	12
3.	**Datenimport in die AKTE | SBS Rewe neo® Software**	**17**
3.1.	Vorbereitung für den Import	17
3.2.	Import von Buchungen	17
3.3.	Import von Wirtschaftsgütern	19
3.4.	Import von Kunden-Lieferanten	19
4.	**Einstellungen und technische Besonderheiten**	**20**
4.1.	Register Einstellungen	20
4.2.	Registerkarte Kontenrahmen	24
4.3.	Besonderheit: Kontenrahmenwechsel	27

1. Programmüberblick und Voraussetzungen

1.1. Programmüberblick

Der **Datev Archiv-DVD-Konverter** ist ein Programm, mit dem Sie die Daten von einer Datev Archiv DVD ganz einfach in ein einlesbares Format umwandeln (konvertieren) können.

Daten aus der **Finanzbuchhaltung** inkl. des **Anlagevermögens** sowie mitgelieferte **Belege** und Rechnungen, die aus der Datev Umgebung oder aus Datev Unternehmen Online kommen, können verarbeitet werden.

Sie übernehmen ein neues Mandat und erhalten vom vorherigen Dienstleister die Daten per Datev-Archiv DVD?

Der Datev Archiv DVD-Konverter bereitet Ihnen die Daten so auf, dass sie diese ohne weiteres in die Software importieren können. Selbst mehrere Mandanten können in einem Lauf konvertiert werden.

Mandatsübernahmen sind somit unkomplizierter und ohne die Installation von Datev-Komponenten auf Ihrem System möglich.

Folgende Informationen sollten vor Datenübernahmen in Erfahrung gebracht werden:

- Welcher Kontenrahmen wurde bebucht?
- Wurde der Kontenrahmen um x-Stellen erweitert?
- Gab es weitere Besonderheiten bei der Verbuchung, wie z.B. abweichende Steuerschlüssel?
- Wie ist der Versteuerungszeitraum für die Umsatzsteuer-Voranmeldung und wie ist die Versteuerungsart?
- Ist eine Offene Posten Buchhaltung vorhanden?

Auswertungen, die der Mandant vom Vorberater bekommen hat, können Anhaltspunkte zur Beantwortung dieser Fragen liefern.

Zusätzliche Informationen aus dem Rechnungswesen von Datev wie der Name des Gesellschafters, das Gegenkonto, den Buchungsschüssel oder der Steuerschlüssel werden in den freien Feldern in ADDISON bzw. in das Zusatzfeld1 in AKTE | SBS Rewe neo® übernommen. Im Kontenblatt lassen sich die freien Felder über die erweiterten Ansichtseinstellungen problemlos anzeigen.

Die Auswertung des Zusatzfeld1 in AKTE/SBS erfolgt aktuell nur im Dokument Buchungsliste. Die Auswertung im Dokument Kontenliste-/Kontenblatt sowie im Kontoinfoblatt wird demnächst mit einem weiteren Service Release freigegeben. Bei der Konvertierung nach AKTE/SBS wird nur die Information zum Gegenkonto in das Zusatzfeld1 übernommen.

1.2. Voraussetzungen

Für die Nutzung des Programmes benötigen Sie folgende Voraussetzungen:

Freischaltung und Kauf der Lizenz für Smart Connect bzw. das Modul Desktop Toolbox für SBS Rewe neo®

2. Schritt für Schritt Anleitung bis zum Datenimport

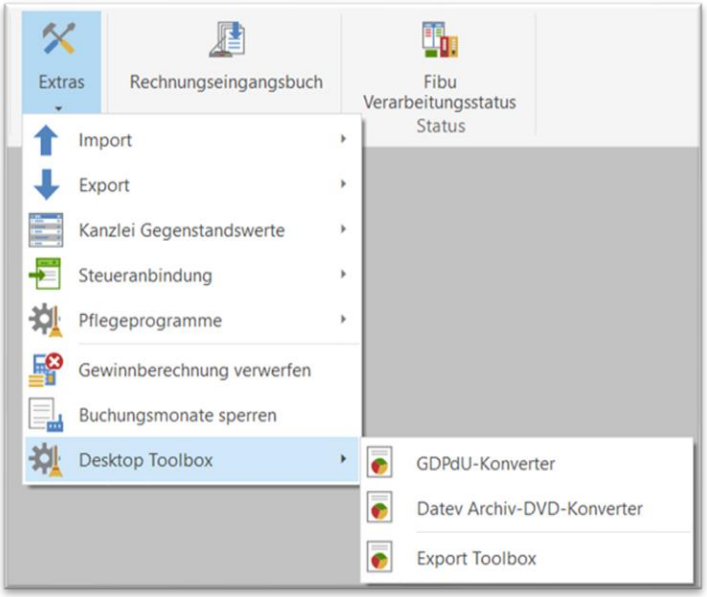
2.1. Vorarbeiten für die Konvertierung mit dem Datev Archiv-DVD-Konverter

Die Daten auf der Datev Archiv DVD müssen zunächst auf einem lokalen Laufwerk bzw. Pfad abgelegt werden. Dabei gehen Sie wie folgt vor:

1. Legen Sie die Datev-Archiv-DVD in ein entsprechendes Laufwerk ein.
   Es öffnet sich automatisch der **Datev Start-Dialog** von der DVD.
   Alternativ öffnen Sie das Laufwerk der DVD und klicken die **Start.exe** an.
2. In dem Dialog wählen Sie den Programmaufruf **Export steuerliche Außenprüfung starten** aus.
3. Bitte geben Sie das **Kennwort** ein, was sich auf der Hülle der DVD befindet.
   Im Bearbeitungsfenster werden die Berater-Nummer, die Datev-Mandanten-Nummer und die jeweiligen Wirtschaftsjahre, die sich auf der der DVD befinden angezeigt.
4. Legen Sie sich einen **Zielpfad** für die **auszulesenden Daten** an und hinterlegen Sie den Pfad.
   Die Daten werden als GDPdU-Daten ausgegeben und gespeichert.
5. Markieren Sie ein Wirtschaftsjahr und drücken Sie die **Schaltfläche exportieren** an.
6. Wiederholen Sie den Vorgang für jedes einzelne Wirtschaftsjahr.

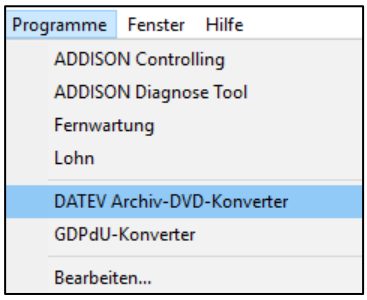
2.2. Analyse und Konvertierung der Daten im Datev Archiv-DVD-Konverter

Der Konverter ist aus der folgenden Menüfolge ausführbar:
ADDISON Software | Rechnungswesen | Extras | Desktop Toolbox | Datev Archiv DVD-Konverter.



AKTE Software

Programme | DATEV Archiv-DVD-Konverter

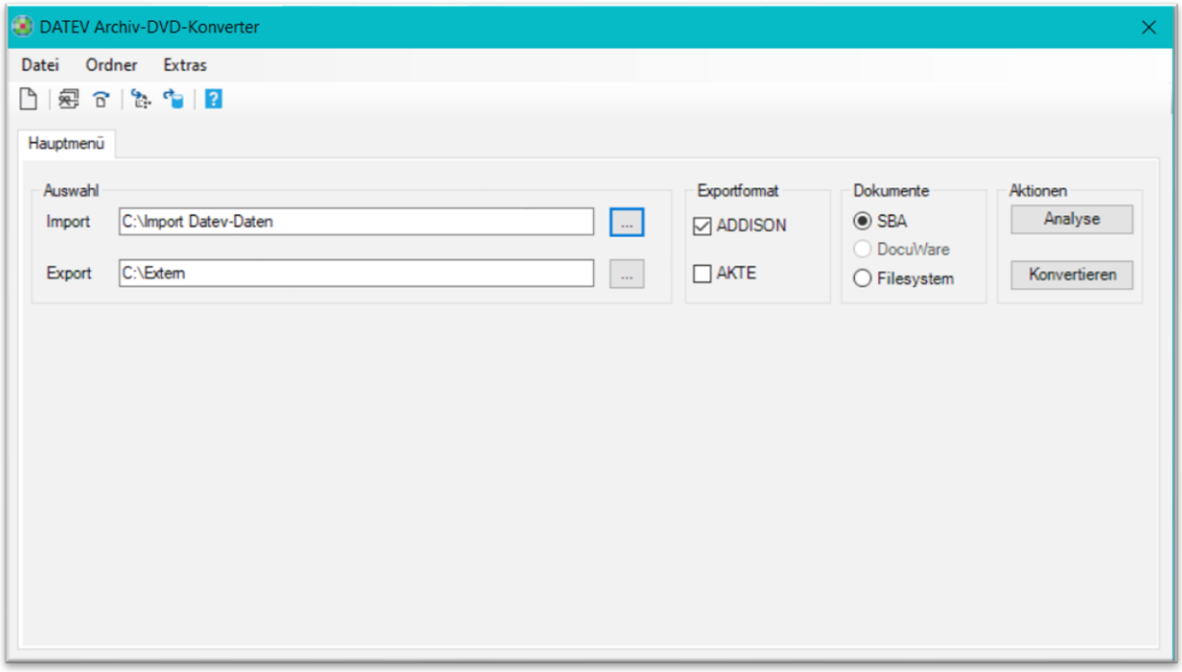


SBS Rewe neo®

Multifunktionsbereich | DATEV Archiv-DVD-Konverter



Es öffnet sich folgender Bearbeitungsdialog.



2.2.1. Funktionen der Symbolleiste



Neu: Auswahl eines neuen Verzeichnisses zum Konvertieren der Daten



KrUmleitung mit Sprung in Ordner für die Umleitungstabellen



Skipkonten mit Sprung in Ordner für die Skipkontentabellen



Import-Ordner mit Sprung in den hinterlegten Ordner

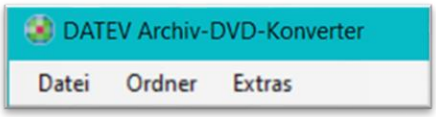


Export-Ordner mit Sprung in den hinterlegten Ordner



Aufruf der Dokumentation

2.2.2. Menüaufrufe



Datei

Programmaufrufe:
Neu Strg + N

Beenden

Ordner

Programmaufrufe:

Kontenrahmenwechsel

Skipkonten

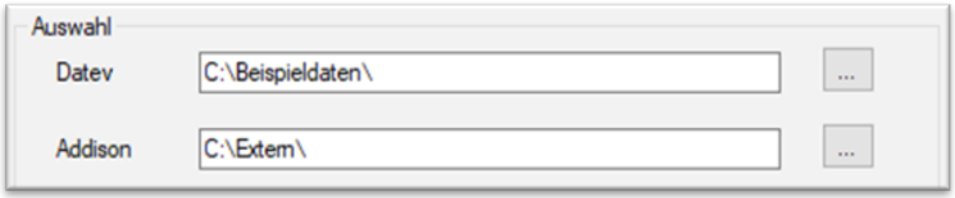
Import

Export

Extras

Programmaufrufe: Einstellungen

2.2.3. Ordnerauswahl für den Im- und Export



Für den Import wählen Sie den Pfad zu den **Originaldateien** aus. Er kann über die Schaltfläche für die Dateiauswahl aufgerufen werden.

Der Exportpfad für die konvertierten **Exportdateien** ist ebenfalls zu hinterlegen.

Er kann über die Schaltfläche für die Dateiauswahl aufgerufen werden. Die Daten werden im **ADDISON bzw. AKTE/SBS Rewe neo® Import Format** gespeichert und stehen für den Import in die Software bereit.

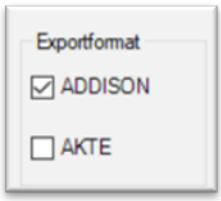
2.2.4. Exportformat

ADDISON

Die Daten werden für den Import in die ADDISON-Software konvertiert und im ausgewählten Verzeichnis gespeichert. Bei dem Datenformat handelt es sich um das ADDISON-Import Format.

Akte

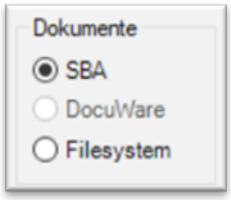
Die Daten werden für den Import in die Akte-Software konvertiert und im ausgewählten Verzeichnis gespeichert. Bei dem Datenformat handelt es sich um das MTA-Format.



2.2.5. Dokumente

Wurden im Rahmen der Erstellung der Datev Archiv-DVD auch Belege aus Datev bzw. Datev Unternehmen Online ausgegeben, so können Sie diese wahlweise in **SBA** (ScannenBuchenArchivieren) oder in **DocuWare** abgelegt werden.

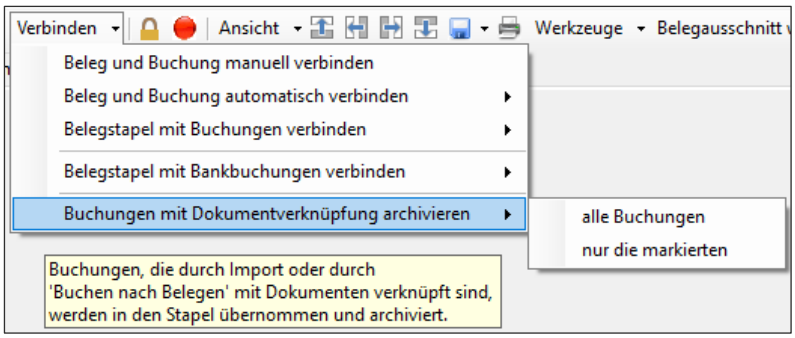
Sollten Sie keines der o.g. Archivierungsprogramme im Einsatz haben, so wählen Sie bitte die Möglichkeit **Filesystem** aus. Die Dokumente werden dann unter **dem Installationsverzeichnis\Software\Daten\Mandantennummer** abgelegt.



Für die Konvertierung der Daten in die AKTE | SBS Rewe neo® Software steht Ihnen die Option Filesystem zur Verfügung. Die Optionen SBA und DocuWare sind Inaktiv und können nicht verwendet werden.

Übernahme in das SBA-Archiv AKTE | SBS Rewe neo®

Sind die Buchungen mit Beleganhängen importiert worden, können Sie über die Belegliste im Mandanten in das SBA-Archiv übernommen werden. Dazu kann im Menüpunkt Verbinden die Archivierung der Dokumentverknüpfung verwendet werden:



2.2.6. Aktionen

Nachdem Sie die Einstellungen vorgenommen wurden, klicken Sie bitte zuerst die Schaltfläche **Analyse**.

Es werden alle Mandanteninformationen ausgelesen und in folgender Übersicht angezeigt:



In der **Mandanten-Übersicht** werden die ausgelesenen Mandanten, Jahre und die Anzahl der mitgelieferten Belege dargestellt.

In dem Bereich **Mandantennummer** sind die Berater-Nummer und die verwendete Mandantennummer dargestellt.

In der Spalte **Neu** kann eine neue Mandantennummer eingetragen werden. Diese wird automatisch bei der Konvertierung in den Import-Dateien hinterlegt.

Über die Schaltfläche **Konvertieren** werden die Daten für den Import nun aufbereitet.

Nach der Aufbereitung erscheint folgende Meldung: Die Daten können jetzt in die ADDISON Software oder auch Akte/SBS Software eingelesen werden.



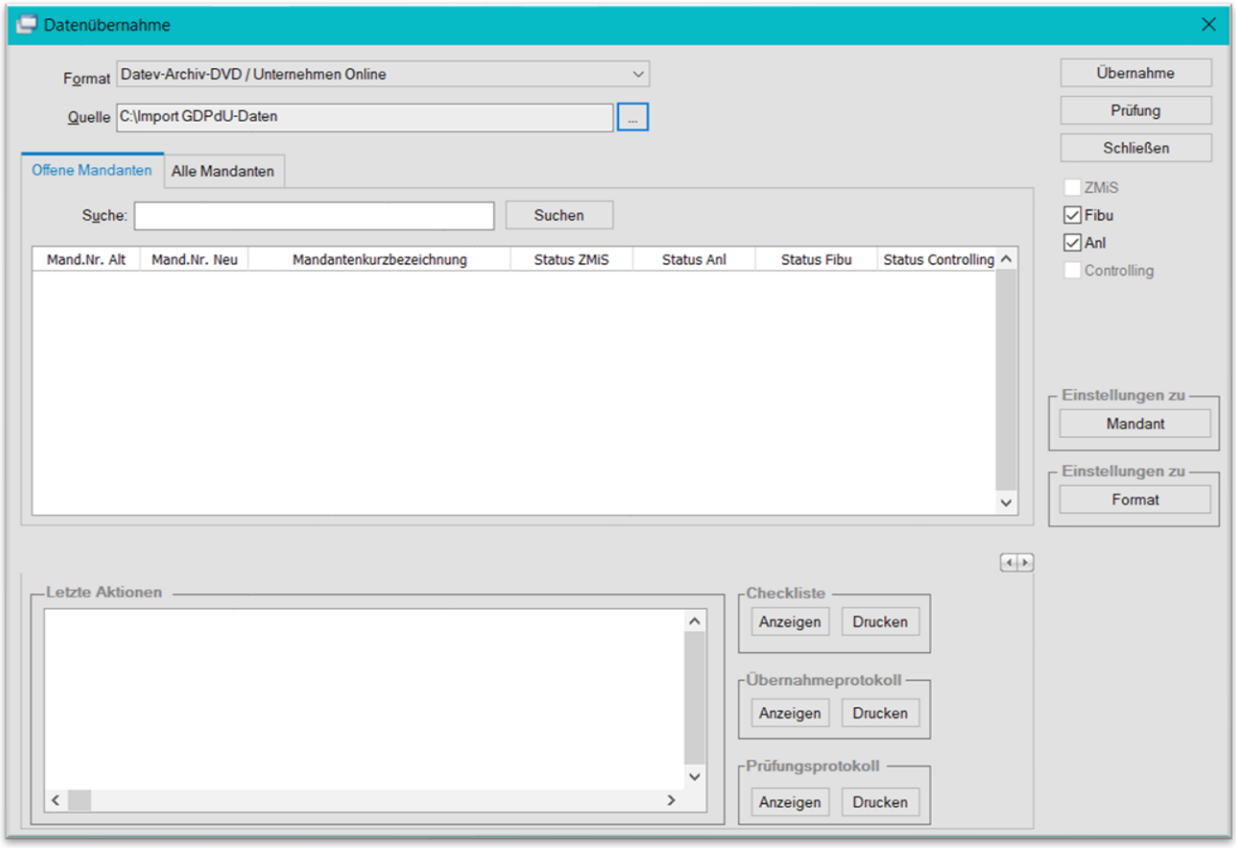
2.3. Datenimport in die ADDISON Software

2.3.1. Projektdatenimport

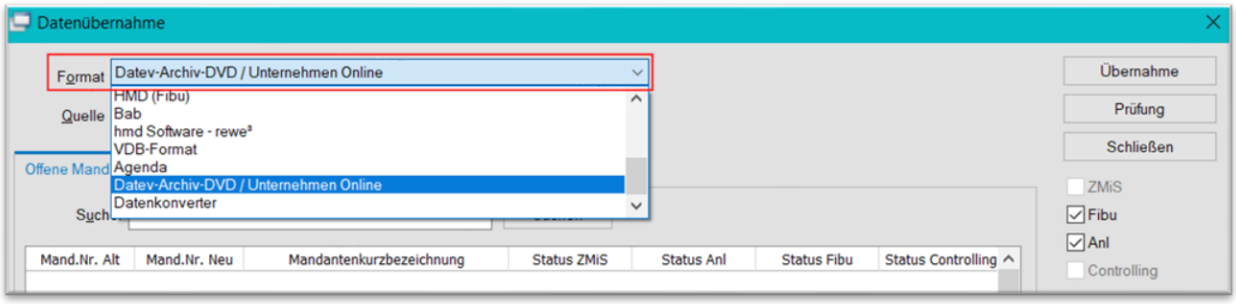
Die konvertierten Daten werden als gesamtes Projekt importiert. Bereits bestehende Projekte beim Mandanten werden überschrieben.

Nachdem die Daten für den Import aufbereitet wurden, stehen diese zum Einlesen über den Projektdatenimport zur Verfügung.

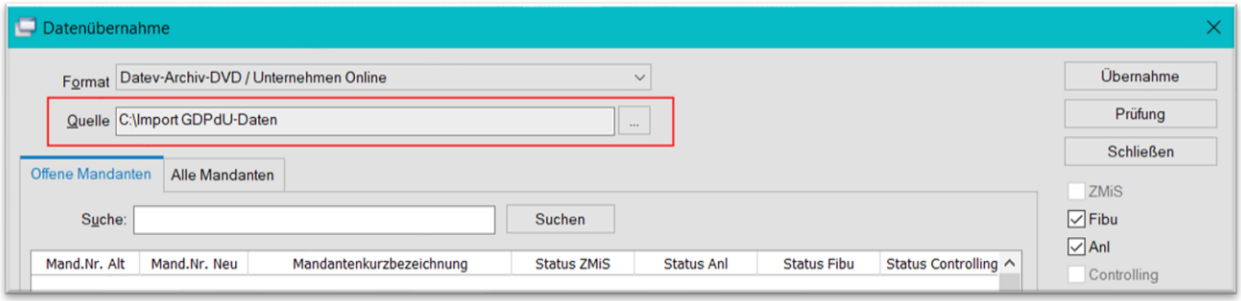
Die Funktion ist aus dem folgenden Menü aufrufbar:
ADDISON Software | Erweitert | Import Fremddaten | Projektdatenimport



Wählen Sie das **Format** Datev Archiv DVD / Unternehmen Online für den Import aus.



Hinterlegen Sie als **Quelle** den Ordner in welchem die konvertierten Daten abgelegt sind. Dies ist je nach Konvertierung der Ordner mit der Berater- oder der Mandantennummer.

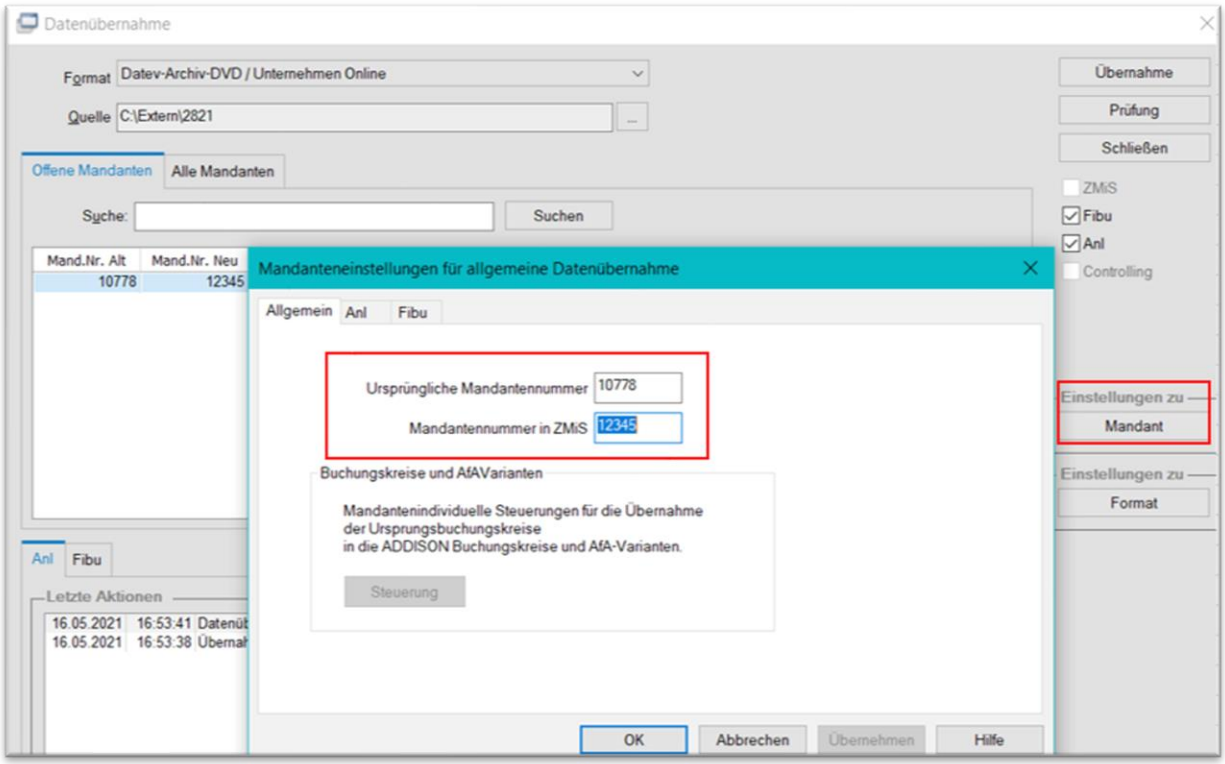


Entsprechend den vorhandenen exportierten Mandanten im Quellverzeichnis werden diese unter der Registerkarte **Offene Mandanten** (offene bzw. fehlerhafte Übernahmen) und/ oder Alle Mandanten (alle Übernahmen) aufgelistet.

Folgende Status werden angezeigt:

keine Daten	Es liegen keine Daten für den entsprechenden Bereich vor
offen	Die Daten wurden noch nicht importiert
fehlerhaft	Beim Abgleich der Daten wurden Abweichungen festgestellt
erledigt	Beim Abgleich der Daten wurden keine Abweichungen festgestellt

In den **Einstellungen** über die Schaltfläche **Mandant** befindet sich die letzte Möglichkeit die Mandanten-Nummer für den Import in ADDISON festzulegen. Die vorherige Anlage der neuen Mandantennummer ist nicht notwendig.

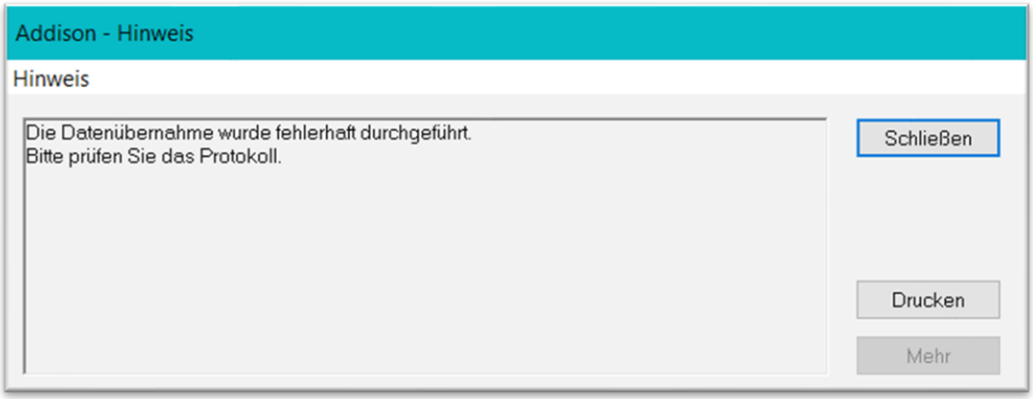


Mit der Schaltfläche **Übernahme** wird die Datenübernahme gestartet.

Diese 3 Schritte werden nacheinander durchgeführt:

- Analyse der Quelldaten
- Datenübernahme
- Prüfung der übernommenen Daten

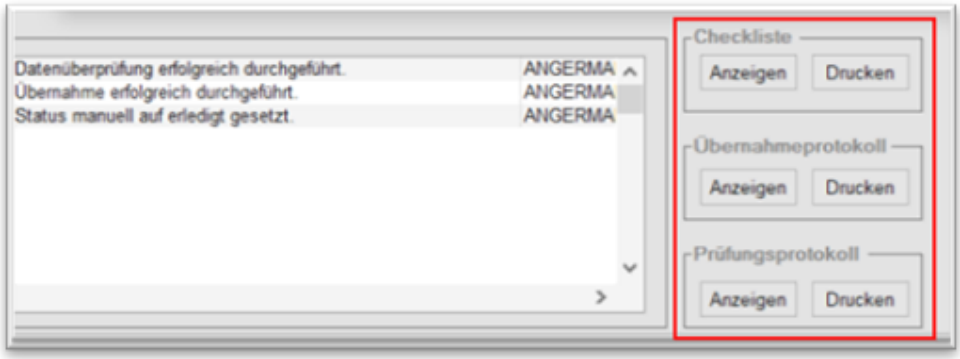
Nach der Übernahme werden die Protokolle erstellt und der Status für die Übernahme entsprechend gesetzt.



Für jeden Mandanten werden im unteren Bereich die durchgeführten Aktionen angezeigt.

Des Weiteren können hier folgende Auswertungen abgerufen werden, die bei der Übernahme automatisch erstellt und als PDF im Mandantenverzeichnis abgestellt werden:

- Checkliste: Die übernommenen Daten und das Ergebnis des Prüfungsprotokolls sind hier dokumentiert.
- Übernahmeprotokoll: Das Übernahmeprotokoll zeigt den Ablauf der Übernahme auf.
- Prüfungsprotokoll: Das Prüfungsprotokoll gibt detailliert Aufschluss über etwaige Differenzen zwischen den externen Daten und den importierten Daten in ADDISON.



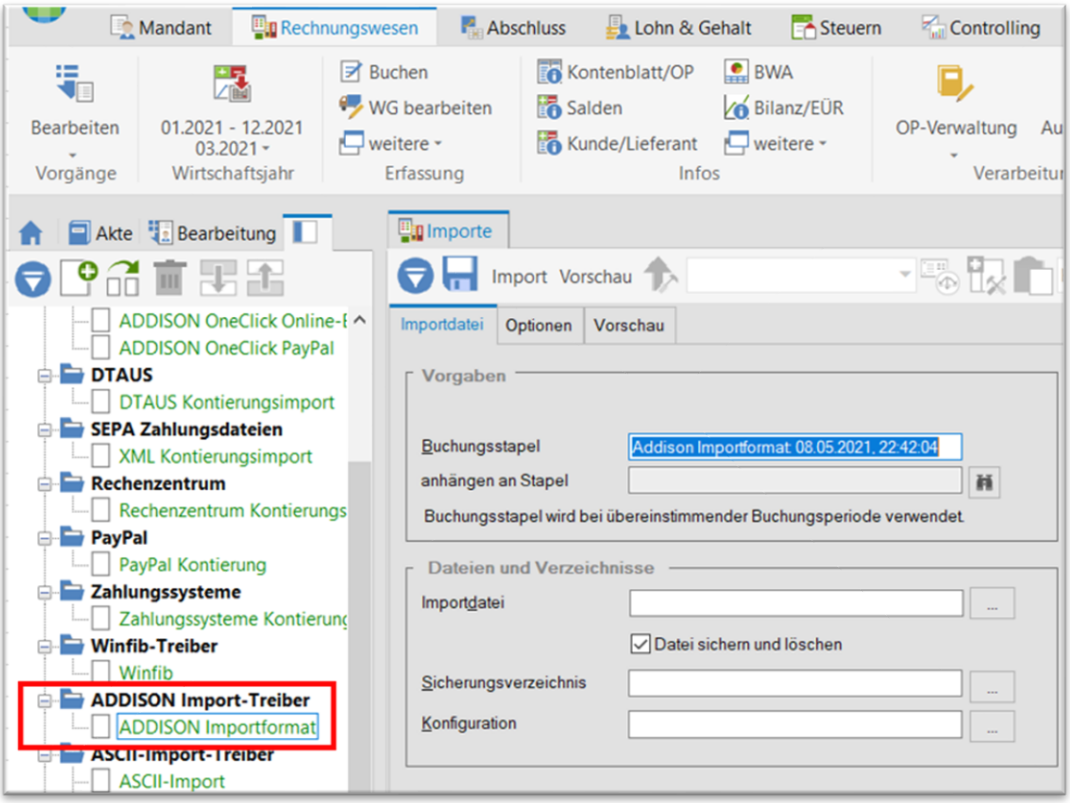
2.3.2. Einzeldatenübernahme - ADDISON Import

Diese Art der Übernahme ist nur für den Bereich Rechnungswesen (Buchungen inkl. Belege, OP-Listen und Übernahme der Saldenlisten) möglich. Das Anlagevermögen ist ausschließlich über den Projektdatenimport zu importieren.

Diese Funktionalität ist aus der folgenden Menüfolge ausführbar:

Rechnungswesen | Erfassung | weitere | Datenübernahme.

Das ADDISON Importformat ist auszuwählen.



Es können Buchungen sowie Kontenstammdaten in die Finanzbuchhaltung importiert werden. Sind Dokumente angehangen, so müssen Sie in den **Optionen** das Kontrollkästchen **Dokumente archivieren** aktivieren.

Neue Konten werden automatisch angelegt sowie geänderte Konten überschrieben. Diese werden entsprechend protokolliert.

Detailinformationen entnehmen Sie bitte aus folgender der Hilfe zur Finanzbuchhaltung: **Import Bewegungsdaten**.

3. Datenimport in die AKTE | SBS Rewe neo® Software

3.1. Vorbereitung für den Import

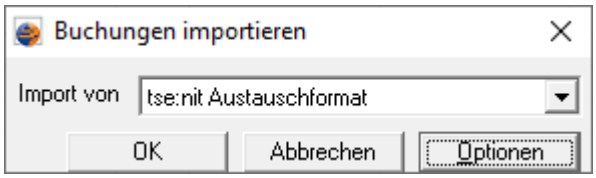
Für den Import der Konvertierten Daten sind im Vorfeld der entsprechenden Mandanten bzw. die entsprechenden Firmen mit allen notwendigen Informationen in der AKTE | SBS Rewe neo® Software anzulegen. Ein Projektdatenimport steht bei der Ausgabe der Daten nach AKTE/SBS nicht zur Verfügung.

Für den Import der konvertierten MTA-Dateien stehen Ihnen in den jeweiligen Programmbereichen der Import im tse:nit, cs:plus bzw. SBS Rewe neo Austauschformat zur Verfügung.

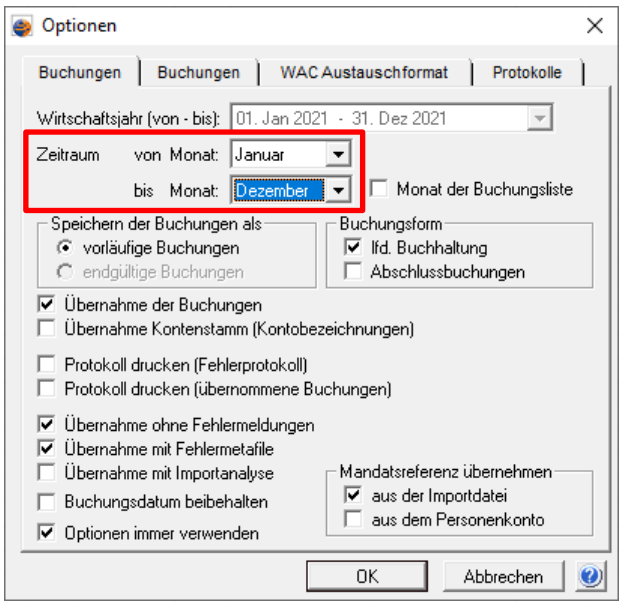
3.2. Import von Buchungen

Öffnen Sie das Dokument Buchungsliste für den letzten Monat des Wirtschaftsjahres und wählen anschließend Datei | Importieren… bzw. im Menüband Daten | Import.

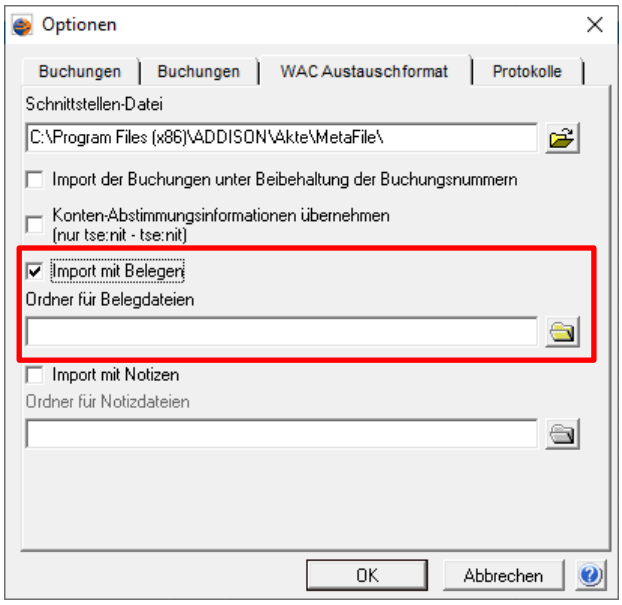
Im Dialog Buchungen importieren wählen Sie das entsprechende Austauschformat und bestätigen die Schaltfläche Optionen



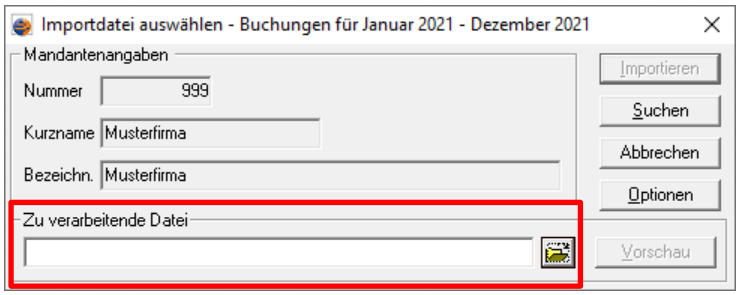
Im ersten Register Buchungen wählen Sie den zu Importierenden Zeitraum aus. Wenn Buchungen des gesamten Wirtschaftsjahres in der Importdatei enthalten sind, hinterlegen Sie den ersten bis zum letzten Monat Ihres Wirtschaftsjahres.



Für die Übernahme der Buchungen mit Belegen ist es notwendig, im Register WAC Austauschformat bzw. SBS Rewe neo Austauschformat die Option Import mit Belegen zu aktivieren und das Verzeichnis zu hinterlegen in dem die Belege zur Verfügung stehen

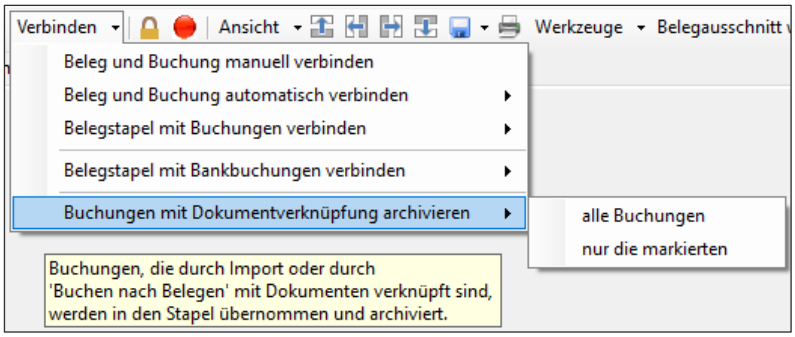


Nach dem die Optionen entsprechend gesetzt wurden bestätigen Sie die Eingabe durch die Schaltfläche OK und wählen anschließend die zu verarbeitende Datei aus. Durch bestätigen der Schaltfläche Importieren wird der Import gestartet.



Übernahme in das SBA-Archiv

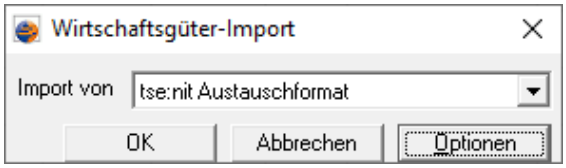
Sind die Buchungen mit Beleganhängen importiert worden, können Sie über die Belegliste im Mandanten in das SBA-Archiv übernommen werden. Dazu kann im Menüpunkt Verbinden die Archivierung der Dokumentverknüpfung verwendet werden:



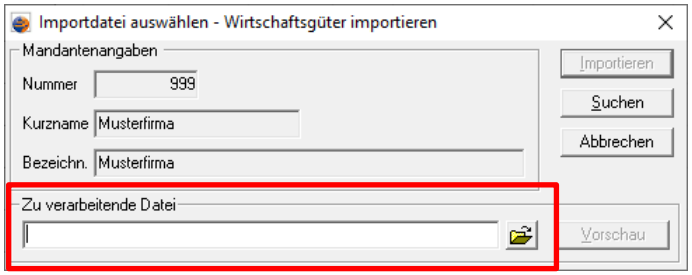
3.3. Import von Wirtschaftsgütern

Öffnen Sie das Dokument Abschreibungsverzeichnis und wählen anschließend Datei | Importieren… bzw. im Menüband Daten | Import.

Im Dialog Wirtschaftsgüter-Import wählen Sie das entsprechende Austauschformat und bestätigen die Schaltfläche OK



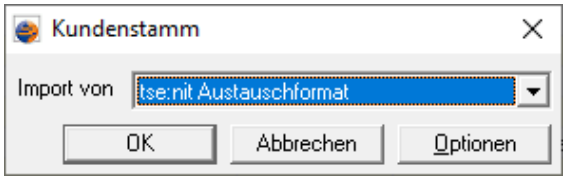
Wählen Sie anschließend die zu verarbeitende Datei aus. Durch bestätigen der Schaltfläche Importieren wird der Import gestartet.



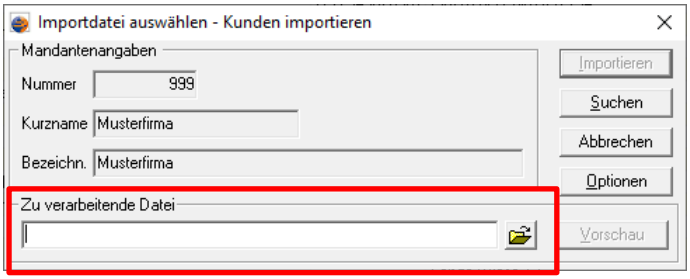
3.4. Import von Kunden-Lieferanten

Öffnen Sie das Dokument Kunden bzw. Lieferantenstamm und wählen anschließend Datei | Importieren… bzw. im Menüband Daten | Import.

Im Dialog Kundenstamm bzw. Lieferantenstamm wählen Sie das entsprechende Austauschformat und bestätigen die Schaltfläche OK



Wählen Sie anschließend die zu verarbeitende Datei aus. Durch bestätigen der Schaltfläche Importieren wird der Import wird gestartet.



4. Einstellungen und technische Besonderheiten

4.1. Register Einstellungen

Diese Funktionalität ist aus der folgenden Menüfolge ausführbar:

ADDISON Software

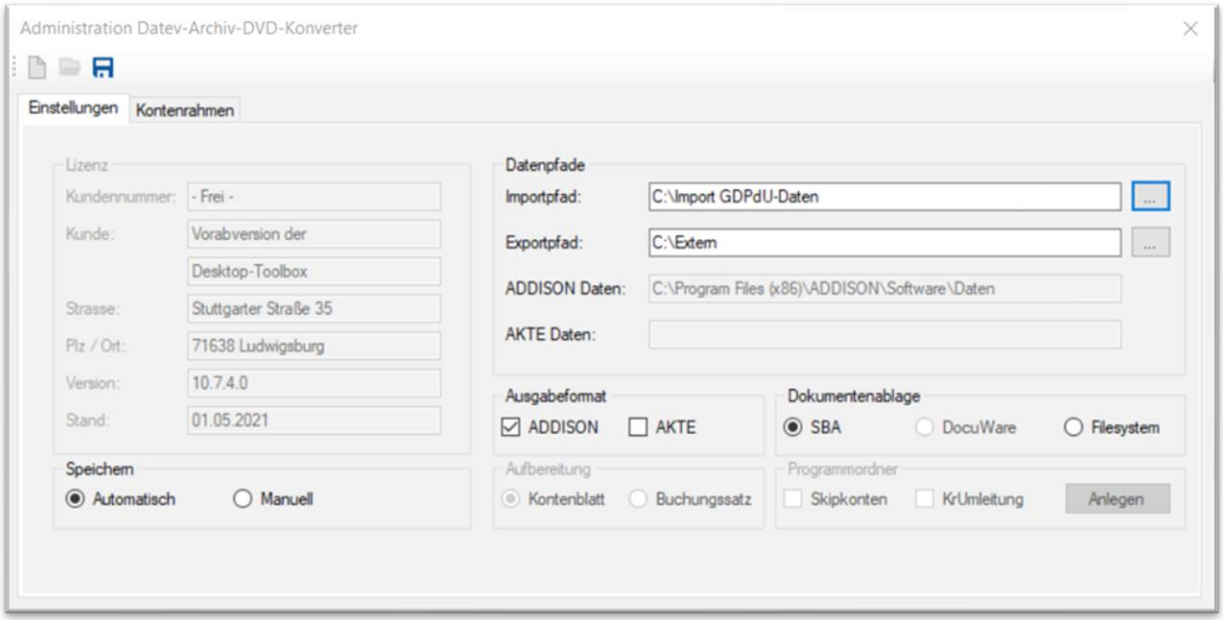
Extras | Desktop Toolbox | Export Toolbox | Datev Unternehmen Online-Konverter | Extras | Einstellungen

AKTE Software

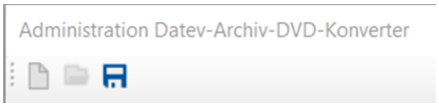
Programme | DATEV Archiv-DVD-Konverter | Extras | Einstellungen

SBS Rewe neo®

Multifunktionsbereich | DATEV Archiv-DVD-Konverter | Extras | Einstellungen



4.1.1. Speichern der Konfiguration



Mit dem Disketten-Symbol werden die geänderte Werte in den Konfigurationen gespeichert. Das Programm muss danach neu gestartet werden.

4.1.2. Lizenz

Dient zur Information über Ihre Kundenstammdaten und den aktuellen Programmstand.

4.1.3. Datenpfade

Die gewünschten Datenpfade für den Import und Export werden für den Start-Dialog vorbelegt.

Für die Dokumentenablage werden die Ablagepfade **ADDISON Daten** angezeigt.

Diese werden dann benötigt, wenn die Belege nicht im ScannenBuchenArchivieren oder DocuWare, sondern im Filesystem gespeichert werden sollen.

4.1.4. Ausgabeformat

ADDISON

Die Daten werden für den Import in die ADDISON-Software konvertiert und im ausgewählten Verzeichnis gespeichert. Bei dem Datenformat handelt es sich um das **ADDISON-Import Format**.

Akte

Die Daten werden für den Import in die Akte-Software konvertiert und im ausgewählten Verzeichnis gespeichert. Bei dem Datenformat handelt es sich um das **MTA-Format**.

4.1.5. Dokumentenablage

Bei einigen GDPdU Ausgaben werden Belege in digitaler Form mit angeliefert. Exemplarisch sei hier die Datev-Archiv-DVD genannt, über welche die Daten der „normalen“ Datev-Pro-Installation oder auch aktuell Unternehmen-Online bereitgestellt werden können.

Wir können diese Belege entsprechend aufbereiten und in unsere Software einlesen. Sie entscheiden welche Ablagevariante voreingestellt werden soll.

SBA

Mitgelieferte Dokumente, die in der Datenbank von ScannenBuchenArchivieren gespeichert werden sollen, können für den Import vorbelegt werden. Die Lizenz von ScannenBuchenArchivieren ist erforderlich.

DocuWare

Sollen die Belege in der Datenbank von DocuWare gespeichert werden, dann können Sie die Voreinstellung auswählen. Die Lizenz und die Konfiguration der Ablage von DocuWare ist erforderlich.

Filesystem

Ist weder die Lizenz für ScannenBuchenArchivieren noch von DocuWare vorhanden, dann wählen Sie bitte die Möglichkeit Filesystem als vorbelegte Ablagevariante aus.

Beachten Sie bitte, dass bei der Ausgabe der Daten nach AKTE/SBS nur die Variante Filesystem zur Verfügung steht.

4.1.6. Aufbereitung

Kontenblatt

Die Konvertierung der Daten findet auf Basis der GDPdU-Ausgabe und der dadurch bereitgestellten Kontenblätter (Kontierzeilen) statt. Alle Buchungen werden gegen das jeweilige Summenvortragskonto des Kontenrahmes (Bsp. SKR03/04 Konto 9090) gebucht.

Vorteil: Die Informationen über das Gegenkonto, den Buchungsschlüssel, den Steuerschlüssel, Gesellschafter und die Beteiligungsnummer werden als freie Felder mitgeliefert. Im Kontenblatt sind die Spalten über die **erweiterten Ansichtseinstellungen** entsprechend einzublenden.

Sind im Vorsystem mit abweichenden Steuerschlüsseln oder Direktbuchungen gearbeitet worden, so ergeben sich keinerlei Differenzen, die zu Fehlermeldungen bei der Abstimmung führen könnten, da die Buchungen des Kontenblattes übernommen werden.

Buchungssatz

Es werden die Buchungssätze des Vorsystems 1:1 übernommen.

Hat der Vorberater jedoch Einstellungen beim Buchen geändert oder nicht Datev konform gebucht, so kann die Buchung beim Import u.U. abgelehnt werden und es ggf. zu Abweichungen kommen. Diese Differenzen sind dann manuell zu korrigieren. Eine erneute Datenübernahme wäre möglich, wenn die Einstellungen exakt so angelegt werden wie im Vorsystem und es somit nicht mehr zu Differenzen kommen kann.

4.1.7. Programmordner

Skipkonten

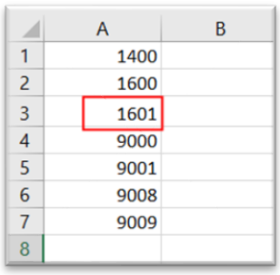
Bei Skipkonten handelt es sich um Vortrags-, Forderungs- und Verbindlichkeitskonten. Diese werden bei der Konvertierung gesondert behandelt.

Die Saldovortragskonten werden direkt bebucht und nicht gegen das Verrechnungskonto.

Forderungs- und Verbindlichkeitskonten werden nicht übernommen da die Buchungen im Hintergrund über die Personenkonten bebucht werden.

Sollten im Vorsystem noch weitere Forderungskonten oder Verbindlichkeitskonten verwendet worden sein, so sind diese in der **Skip_SKR_xx.csv-Datei** zu ergänzen. Die **Skip_SKR_xx_Busatz.csv** ist zu ergänzen, wenn die Buchungssätze 1:1 eingelesen werden sollen. Über die Menüleiste und dem **Symbol Skipkonten** gelangen Sie in das Verzeichnis wo die Datei abgelegt ist.

Bsp. Konto SKR03 1601 oder SKR04 3301



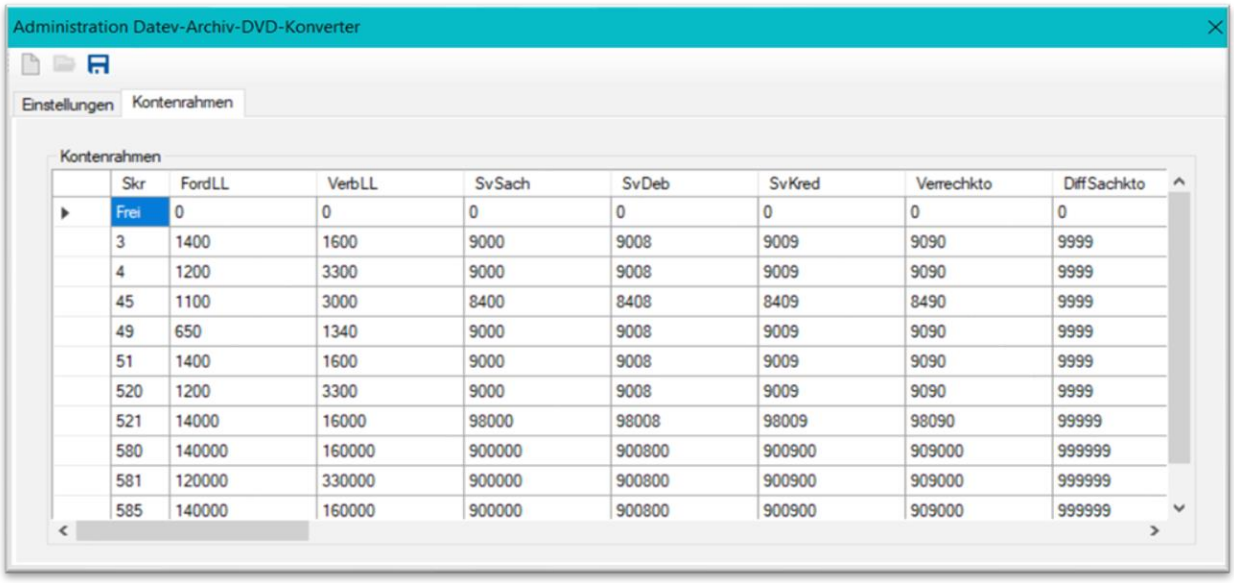
	A	B
1	1400	
2	1600	
3	1601	
4	9000	
5	9001	
6	9008	
7	9009	
8		

KrUmleitung

Mit der Schaltfläche **Anlegen** kann für einen Kontenrahmenwechsel in den Ordner für die Datev Kontenrahmen gesprungen werden. Die Umleitungstabellen sind pro Mandanten anzulegen.

Sind keine mandantenspezifischen Tabellen vorhanden, können die Umleitungsdateien auch in dem Hauptordner abgelegt werden.

4.2. Registerkarte Kontenrahmen



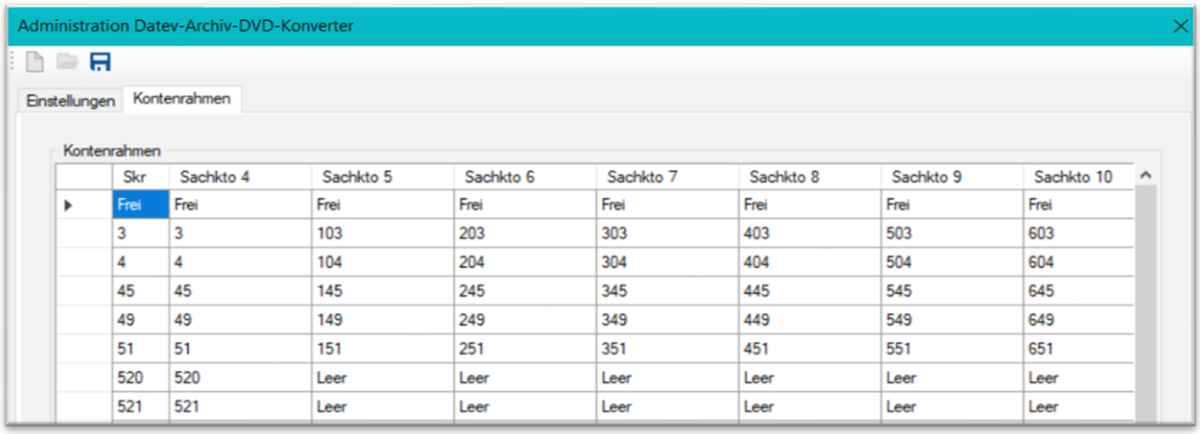
Skr	FordLL	VerbLL	SvSach	SvDeb	SvKred	Verrechkto	DiffSachkto
Frei	0	0	0	0	0	0	0
3	1400	1600	9000	9008	9009	9090	9999
4	1200	3300	9000	9008	9009	9090	9999
45	1100	3000	8400	8408	8409	8490	9999
49	650	1340	9000	9008	9009	9090	9999
51	1400	1600	9000	9008	9009	9090	9999
520	1200	3300	9000	9008	9009	9090	9999
521	14000	16000	98000	98008	98009	98090	99999
580	140000	160000	900000	900800	900900	909000	999999
581	120000	330000	900000	900800	900900	909000	999999
585	140000	160000	900000	900800	900900	909000	999999

In dieser Übersicht finden Sie Informationen zu den einzelnen Zielkontenrahmen von ADDISON bzw. AKTE/SBS Rewe neo®. Die erweiterten Kontenrahmen werden für die Datenaufbereitung automatisch herangezogen.

4.2.1. Besonderheit: Erweiterte Kontenrahmen

Mit der Aufbereitung der Daten wird Ihnen die Sachkontenlänge in der **Mandanten-Übersicht** aus den analysierten Daten angezeigt. Ist im Vorsystem bereits mit erweiterten Kontenrahmen gearbeitet worden, handelt es sich nicht mehr um den Standard-Kontenrahmen.

Der Datev Archiv DVD-Konverter stellt beim Erkennen einer abweichenden Kontenlänge automatisch den Kontenrahmen für den Projektdatenimport auf die vorbelegte andere Nummer um.



Skr	Sachkto 4	Sachkto 5	Sachkto 6	Sachkto 7	Sachkto 8	Sachkto 9	Sachkto 10
Frei	Frei	Frei	Frei	Frei	Frei	Frei	Frei
3	3	103	203	303	403	503	603
4	4	104	204	304	404	504	604
45	45	145	245	345	445	545	645
49	49	149	249	349	449	549	649
51	51	151	251	351	451	551	651
520	520	Leer	Leer	Leer	Leer	Leer	Leer
521	521	Leer	Leer	Leer	Leer	Leer	Leer

In der Spalte **Sachkonto 4** ist die Standardschlüsselung des jeweiligen Kontenrahmens hinterlegt.

Bei einem **SKR 04** mit der Standardlänge der Sachkonten **4** wird dann auch der Wert **4** als Kontenrahmennummer für den Projektdatenimport gezogen.

Erhöht sich der **SKR04** bei der Länge der Sachkonten von **4** auf **5**, dann heißt er **104**, bei der Erhöhung auf die Sachkontenlänge **6** heißt er **204**, usw...

Nach diesem Schema erhöhen sich alle Kontenrahmen bei der Nummerierung.


Kontenrahmen

	Skr	Sachkto 4	Sachkto 5	Sachkto 6	Sachkto 7	Sachkto 8	Sachkto 9	Sachkto 10
▶	Frei	Frei	Frei	Frei	Frei	Frei	Frei	Frei
	3	3	103	203	303	403	503	603
	4	4	104	204	304	404	504	604
	45	45	145	245	345	445	545	645
	49	49	149	249	349	449	549	649

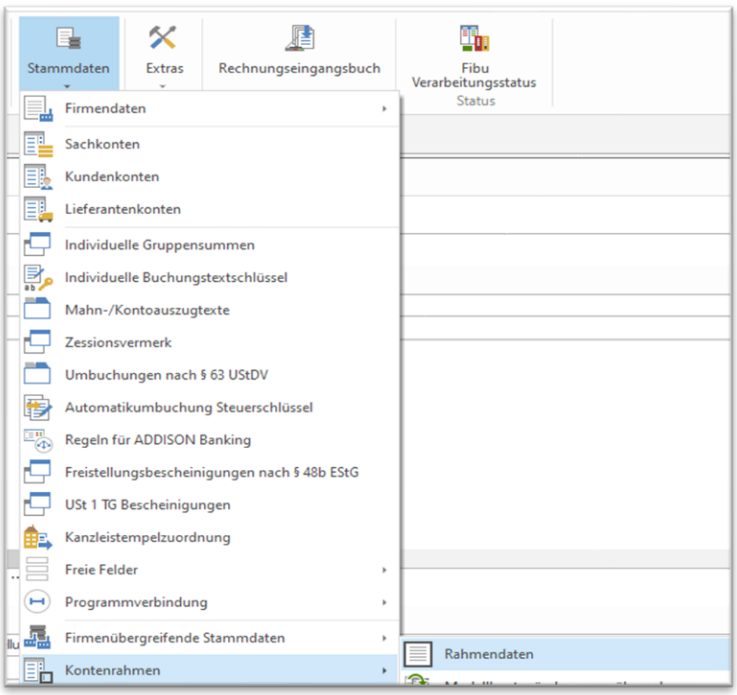
Wird für den Projektdatenimport ein anderer Sachkontenrahmen als der Standardsachkontenrahmen vorgegeben, so muss dieser in ADDISON vorhanden sein.

Für die Ausgabe der Daten nach AKTE/SBS Rewe neo® spielt die KR-Nummer keine Rolle da die Konten entsprechend in die MTA-Datei übergeben werden. Voraussetzung für den Import ist, dass ein entsprechender Kontenrahmen im Mandantenstammblatt hinterlegt ist.

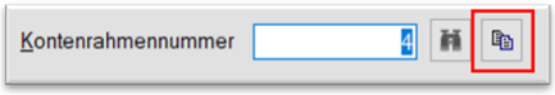
4.2.2. Anlage erweiterter Kontenrahmen in ADDISON

Im ADDISON Rechnungswesen wählen Sie den Programmaufruf:

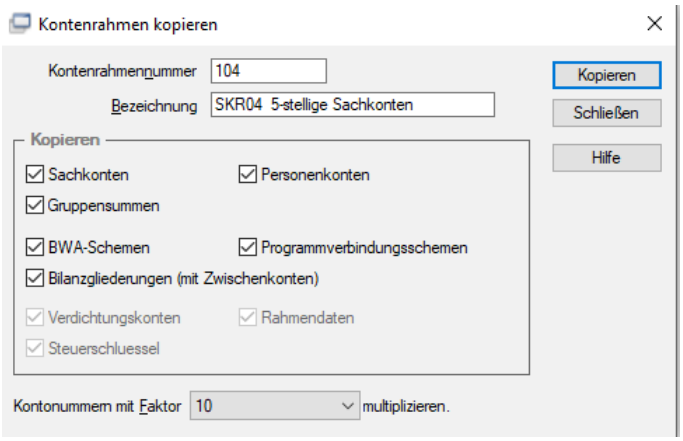
Stammdaten | Kontenrahmen | Rahmendaten.



Anschließend wählen Sie den zu kopierenden Kontenrahmen über das Fernglas aus und klicken dann auf das Kopier-Symbol.



Vergeben Sie die neue Kontenrahmennummer und wählen Sie unten den Faktor für die Multiplikation der Sachkontenlängen aus.

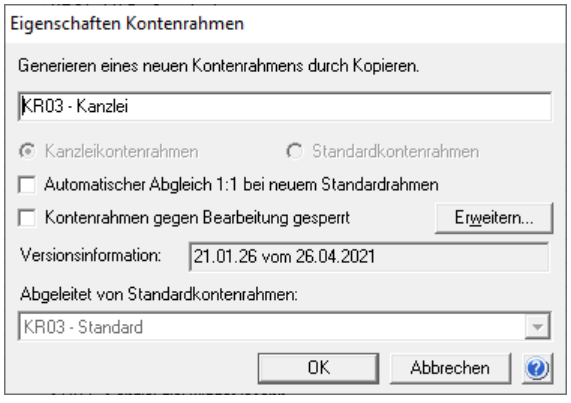


Klicken Sie auf die Schaltfläche **Kopieren**. Bei der Bezeichnung können Sie den Kontenrahmen individuell betexten.

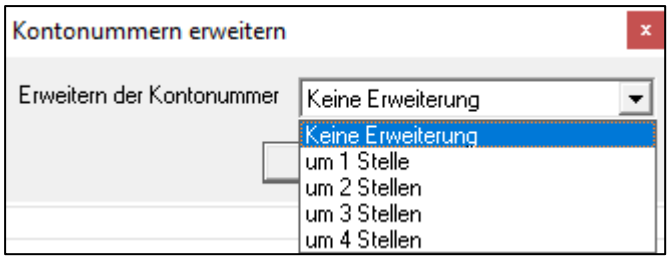
4.2.3. Anlage eines erweiterten Kontenrahmens in AKTE / SBS Rewe neo®

Öffnen Sie in AKTE /SBS Rewe neo® innerhalb der Zentralakte bzw. den Zentralen Stammdaten das Dokument Kontenrahmen Servicefunktionen.

Wählen Sie für den zu kopierenden Kontenrahmen über das Kontextmenü die Funktion Kopieren und anschließend erneut über das Kontextmenü die Funktion einfügen aus.



Vergeben Sie die neue Kontenrahmenbezeichnung und wählen anschließend die Schaltfläche Erweitern… aus.



Wählen Sie hier aus, um wie viele Stellen der Kontenrahmen erweitert werden soll und bestätigen Sie anschließend mit OK.

Durch Bestätigen der Schaltfläche OK im Dialog Eigenschaften Kontenrahmen wird der Kopiervorgang gestartet und der Kontenrahmen entsprechend angelegt.

4.3. Besonderheit: Kontenrahmenwechsel

Entspricht der Kontenrahmen **nicht** dem verwendeten Standard Kontenrahmen in Ihrer Kanzlei, so ist ggf. ein Kontenrahmenwechsel vor dem Import notwendig.

Um einen Kontenrahmenwechsel von beispielsweise SKR 03 auf SKR 04 durchzuführen, ist der **GDPdU-Konverter** zu verwenden. Sie finden ihn im selben Menügruppe wie den Datev Archiv-Konverter.

Kontakt:

Wolters Kluwer
Software und Service GmbH
Stuttgarter Straße 35
71638 Ludwigsburg
+49 (0)7141 914-0 tel
+49 (0)7141 914-92 fax
addison@wolterskluwer.com